

Austrittsdaten des Teilnehmenden

aus einem Vorhaben, das nach der Beratungs- und Gründungsrichtlinie gefördert wird

Zuwendungsempfänger/-in/Träger	Vorhabennummer

Hinweise: Für Fördergegenstand 2.2 der Beratungsrichtlinie bzw. 2.3 der Gründungsrichtlinie gilt: Der Fragebogen ist durch den Teilnehmenden vollständig und wahrheitsgemäß auszufüllen, sofern Eintrittsdaten erhoben wurden. Grundlage ist die Bestätigung des Merkblattes zur Erhebung personenbezogener Daten durch den Teilnehmenden.

1. Allgemeine Daten des Teilnehmenden

Name, Vorname		ggf. Geburtsname
Anschrift		
Postleitzahl/Ort	Straße/Hausnummer	Gemeindekennziffer
Land	E-Mail-Adresse	Telefonnummer
<input type="checkbox"/> Deutschland <input type="checkbox"/> anderes Land		

Hinweis: Bitte beachten Sie das Merkblatt zur Erhebung personenbezogener Daten. Der Fragebogen ist durch Sie wahrheitsgemäß auszufüllen. Sie haben an einer durch den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) geförderten Maßnahme teilgenommen. Der Freistaat Thüringen ist durch die ESF+-Verordnung dazu verpflichtet, den Erfolg dieser Vorhaben zu überprüfen. Dazu wird noch eine Befragung zu Ihrer beruflichen Situation sechs Monate nach Ihrem Austritt vorgenommen. Weiterhin kann es zu Befragungen im Rahmen von Evaluierungen kommen. Ihre E-Mail-Adresse und Telefonnummer werden ausschließlich verwendet, um Sie zu diesem Zweck zu kontaktieren.

2. Austrittsdatum (letzter Beratungstag bzw. letzter Tag der Gründungsprämienförderung)

--

3. Erwerbsstatus nach Austritt

Wie ist Ihr Erwerbsstatus unmittelbar nach Ihrer Teilnahme an der ESF-geförderten Maßnahme?

Erläuterung: Die Angabe bezieht sich auf die Situation am ersten Werktag nach Austritt aus der ESF-geförderten Maßnahme. Sollte neben dem Merkmal „arbeitslos gemeldet“ noch ein weiteres Merkmal zutreffen, bitte immer nur „arbeitslos gemeldet“ angeben.

- als Arbeitnehmer/-in beschäftigt (auch Personen, die ausschließlich eine geringfügige Beschäftigung ausüben, aber nicht arbeitslos gemeldet sind)
- selbstständig (einschließlich mithelfende Familienangehörige)
- Ausbildung in einem Betrieb
- außerbetriebliche bzw. schulische Berufsausbildung
- Weiterbildungsmaßnahme, berufsvorbereitende Maßnahme
- Arbeitsgelegenheit
- arbeitslos gemeldet (einschließlich Personen, die im Rahmen der gemeldeten Arbeitslosigkeit in geringem Umfang beschäftigt sind)
- Schüler/-in an allgemeinbildender Schule
- Student/-in
- Teilnahme an Freiwilligendienst oder an freiwilligem Wehrdienst
- nicht erwerbstätig ohne Arbeitslosenmeldung (z. B. Hausfrau/Hausmann, Vollzeitelternzeit, Pflege von Angehörigen, Krankheit, sonstige Nichterwerbstätigkeit)